



Landwirtschaftskammer
Rheinland-Pfalz

Markt- und Preisinformation

der LWK Rheinland-Pfalz und des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen (LLH),
zusammengestellt von der LWK Rheinland-Pfalz,
Preise und Termine ohne Gewähr

HESSEN



Landesbetrieb
Landwirtschaft Hessen

Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

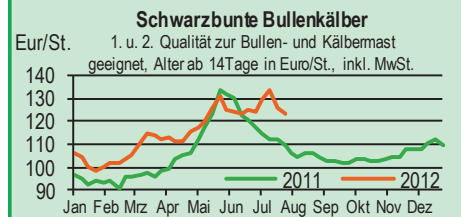
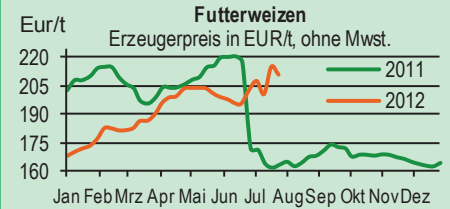
- Schlachtrinder** Erzeugerangebot am Schlachtrindermarkt bei Heu- und Getreideernte stark rückläufig; trotz schleppender Absatzlage ergeben sich vor allem bei Schlachtkühen Engpässe. Auszahlungspreise entsprechend fest, Bullen und Färsen gut behauptend.
- Schlachtschweine** Verhaltenes Erzeugerangebot bedingt stabile Preise am Schlachtschweinemarkt, belebende Absatzimpulse über das Grillsortiment wecken Hoffnung auf positive Marktentwicklung.
- Ferkel** Regional steht dem normal großen Ferkelangebot eine verhaltene Nachfrage gegenüber. Die Abnahmebereitschaft der Mäster ist reduziert und die Preise stehen weiter unter Druck.
- Nutzkälber** Trotz überschaubarem Angebot setzt die Kälbermast mitunter Preisrücknahmen durch. Marktstützend bleibt die Nachfrage für Verwendung in Richtung Bullenmast. Preise dementsprechend differenziert ausfallend, Tendenz insgesamt aber leicht schwächer.
- Eier/Geflügel** Jahreszeitlich bedingte Flaute am Eiermarkt. Die Nachfrage im LEH ist mäßig, das Angebot an Eiern dagegen reichlich. Auch die Eiproduktenindustrie ordert nur verhalten Ware. Infolgedessen pendeln die Preise weiter zurück. Deutliche Belebung am Geflügelmarkt. Sommerliche Temperaturen bedingen flotteren Absatz im Grillsortiment.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Mit dem sommerlichen Wetter läuft die Getreideernte jetzt landesweit auf Hochtouren. Während in den Höhenlagen erst mit dem Wintergerstendrusch begonnen werden konnte, sind in den frühen Gebieten schon große Teile des Weizens und der Sommergerste eingefahren. Erträge und Qualitäten werden als sehr heterogen, im Süden jedoch überwiegend zufriedenstellend bewertet. In den nördlichen Landesteilen zeigen besonders die frostgeschädigten Bestände abfallendes Ertrags- und Qualitätsniveau, es wird von Zwiewuchs und teils schwachen Hektolitergewichten bei Wintergerste berichtet. Nach den Kurseinbrüchen an den Terminbörsen führen deutliche Abschlüsse auf die Spitzennotierungen der Vorwoche zu Irritationen auf Erzeugerseite. Allerdings haben viele Landwirte die Hochpreisphase der letzten Wochen zur Preisabsicherung genutzt. Im Handel wird die Gefahr weiter fallender Kurse aufgrund unveränderter Fundamentaldaten als begrenzt eingeschätzt, trotzdem sollten Erzeuger die Marktlage sehr genau beobachten und das Verkaufen nicht vergessen.
- Futtermittel** Der Kurseinbruch im Sojakomplex der Terminbörsen bedingt Preisnachlässe für Ölschrote am regionalen Markt für Futtermittel. Mischfutter und energetische Einzelkomponenten unverändert auf Vorwochenniveau; insgesamt schwacher Absatz und Geschäftsverlauf.
- Kartoffeln** Bei weit fortgeschrittener Flächenräumung von fast 90 % gehen die regionalen Liefermengen weiter zurück und ein Ende der Frühkartoffelvermarktung ist absehbar. Angebot und Nachfrage sind ausgeglichen. Heimische Ware dominiert die Angebotspalette. Im LEH sind noch Restmengen spanischer Importe vorhanden. Die Erzeugerpreise halten weitgehend das Vorwochenniveau. Die Erträge der frühen Sorten liegen mit großer Spannweite unter den Vorjahreswerten.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Blick in den Markt



Warenterminbörsen



Euronext Paris

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Schlussnotierungen für Mahlweizen 24.07.2012			
Menge: 50 t; 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen			
Aug 12	0	250,50	264,25
Nov 12	52.388	251,00	264,75
Jan 13	11.205	246,75	264,25
Mar 13	8.562	246,00	264,25
Schlussnotierungen für Raps 24.07.2012			
Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.			
Aug 12	2.063	499,00	523,25
Nov 12	7.901	500,00	521,00
Feb 13	1.556	493,00	515,00
Mai 13	403	488,00	508,75
Schlussnotierungen für Mais 24.07.2012			
Menge: 50 t; 15 % H ₂ O, 4 % Bruchkör./Lief. Atlantic			
Aug 12	812	253,75	258,50
Nov 12	4.357	235,00	242,50
Jan 13	850	236,50	243,50
Mar 13	131	238,25	245,75

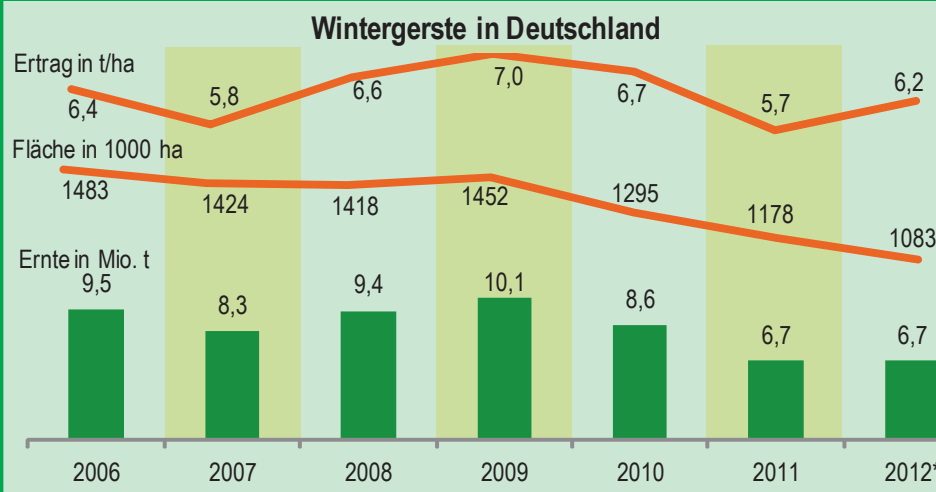
Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Schlussnotierungen für Braugerste 24.07.2012			
Menge: 50t, 14,5% H ₂ O, 11,5% Prot, 95% Keimf.			
Aug 12	0	240,75	259,75
Nov 12	357	260,00	279,00
Jan 13	0	260,50	273,50
Mar 13	44	263,00	277,50

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Cbot Chicago			
Schlussnotierungen für Weizen 24.07.2012			
Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
SEP 12	82.726	267,60	265,00
DEC 12	61.946	270,50	268,60
MAR 13	9.302	269,60	270,40

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Schlussnotierungen für Sojaschrot 24.07.2012			
Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
AUG 12	25.753	464,30	442,30
SEP 12	19.055	448,30	432,60
OCT 12	4.255	434,70	421,70

Quelle: Euronext, CBoT

Aktuelle Marktgrafik



Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
24.07.2012	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Hartweizen	-	-	-	280,00-285,00	282,50	-	-	-	-
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	230,00-242,00	236,25	235,40	227,50-232,50	230,00	-	249,00	234,50	-
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	215,00-230,00	225,05	225,95	215,00-225,00	221,00	229,90	235,40	226,10	229,30
Brotweizen (B) 11,5-12,0/220	210,00-230,00	222,00	223,55	210,00-220,00	217,00	226,90	231,25	223,70	227,80
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	195,00-225,00	210,00	217,60	195,00-205,00	198,30	-	222,50	202,50	204,00
Futterroggen	-	-	-	185,00-190,00	188,30	-	-	192,50	197,00
Sommerbraugerste max. 12% Prot.	210,00-225,00	219,20	225,90	210,00-230,00	225,80	232,00	-	229,50	232,00
Winterbraugerste	-	-	-	200,00-210,00	206,80	210,90	-	210,40	214,00
Futtergerste >62 kg/hl	195,00-215,00	205,30	207,95	195,00-205,00	200,20	203,30	212,00	205,40	209,80
Futterweizen	195,00-220,00	213,90	217,15	200,00-215,00	210,50	214,70	222,65	216,40	220,30
Triticale	200,00-210,00	205,35	208,00	190,00-195,00	193,80	-	215,00	200,00	203,00
W.-Raps	478,00-498,00	490,45	494,55	460,00-480,00	472,70	499,60	498,35	477,30	482,50

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte" G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	19.07.2012	23.07.2012	20.07.2012	19.07.2012	24.07.2012	16.07.2012
Brotweizen 11,5-12,0/220	255,00-257,00	240,00-252,00	245,00	-	-	265,00-266,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	250,00-260,00	250,00-255,00	-	-	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	270,00-275,00	-	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	245,00	235,00-238,00	235,00-240,00	-	-	265,00-269,00
Brotroggen > 120 FZ	248,00	225,00-230,00	225,00	-	-	-
Braugerste, Inland	-	260,00-265,00	235,00-240,00	-	253,00-257,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	235,00	225,00-228,00	220,00	-	207,00-210,00	246,00-249,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	240,00	225,00-238,00	-	-	-	-
Mais	-	240,00-242,00	230,00	-	217,00-221,00	-
Raps	516,00-526,00 G	506,00-510,00	505,00-510,00	508,00-510,00	496,00-500,00	520,00
Milchl.futter: ESt II, 20 % RP	-	268,00-273,00	-	-	-	-
Milchl.futter: ESt III, 18 % RP	-	290,00-295,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	385,00-393,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16% RP	-	295,00-302,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	365,00-370,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	507,00-515,00 B	535,00-537,00	514,00-515,00	-	509,00-510,00	483,00-496,00
Rapsschrot	290,00-300,00 B	320,00-322,00	302,00-308,00	-	-	-
Weizenkleie	196,00 B	168,00-170,00	170,00	163,00-166,00	150,00-153,00	180,00-185,00
Roggenkleie	-	163,00-167,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	186,00 B	185,00-195,00	-	-	-	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	-	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	-	-	-	-	-	-
Gerstenstroh, kleine Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	-	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
 www.lwk-rlp.de
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Marktinformation, 0561/7299-267
 www.agrarberatung-hessen.de
 marktinfo@lh.hessen.de

gültig vom 25.07.12 bis 01.08.12

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg/SG frei Schlachtstätte, inkl. **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** oder sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt

Anzahl Meldungen: 27		Stück: 8.654		Schlachtzeitraum: 16.07.-22.07.12		
Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	870	3,84-3,90	3,88	410,00	3,87
	R 2	838	3,73-3,88	3,83	361,00	3,82
	R 3	194	3,72-3,84	3,81	385,00	3,80
	O 2	303	3,31-3,60	3,49	318,00	3,49
	O 3	100	3,42-3,61	3,52	364,00	3,52
	P 2	27	2,78-3,20	2,97	275,00	3,06
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	2793	-	3,80	381,00	3,77
Kühe	R 3	402	3,42-3,56	3,53	367,00	3,53
	O 2	854	3,19-3,36	3,32	299,00	3,32
	O 3	508	3,24-3,43	3,36	331,00	3,36
	P 1	703	2,38-2,63	2,56	234,00	2,53
	P 2	262	2,72-3,05	2,80	261,00	2,77
	P 3	101	2,76-3,04	2,91	272,00	2,88
		E-P insg.	4.224	-	3,26	311,00
Färsen	R 3	423	3,61-3,84	3,69	306,00	3,68
	O 3	152	3,23-3,42	3,35	282,00	3,34
	O 4	36	3,25-3,50	3,39	327,00	3,37
	P 2	25	2,45-3,00	2,70	221,00	2,65
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	1405	-	3,60	304,00	3,60

* gebild. aus Mittelwerten der Meldebetriebe Quellen: RLP/Hessen ADD Trier, Ba-Wü LEL Schwäb.Gm

Schlachtzeitraum: 16.07.-22.07.12		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,73-3,89	3,83	3,81	430,20	3,75-3,85	3,83	3,81	437,10
	R 3	3,70-3,85	3,78	3,76	388,00	3,72-3,85	3,77	3,76	403,20
	O 3	3,29-3,60	3,51	3,57	354,60	3,48-3,62	3,59	3,57	372,20
Kühe	R 3	3,46-3,55	3,52	3,50	364,80	3,41-3,59	3,48	3,48	367,50
	O 3	3,26-3,44	3,37	3,33	325,20	3,30-3,39	3,36	3,36	331,80
	P 1	2,39-2,61	2,50	2,48	233,30	2,56-2,66	2,61	2,59	241,10
Färsen	R 3	3,60-3,74	3,68	3,68	315,50	3,49-3,63	3,57	3,56	309,70
	O 3	3,23-3,40	3,35	3,36	283,50	3,28-3,40	3,31	3,33	299,40

Quellen: Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 40 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz				
	Woche vom: 16.07.-22.07.12				23.07.-29.07.12				
Bullenkälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	
Holstein sbt.	459	89-177	143	142	286	100-170	124	126	
Holstein rbt.	40	99-190	146	144	41	100-170	130	131	
Kreuzungen	19	160-350	236	254	21	170-320	222	246	
Fleckvieh	14	299-348	334	328	4	100-155	130	155	
3. Qualität	40	22-76	42	41	10	20-100	68	55	
Mutterkälber									
	Holstein	15	40-59	48	48	5	40-60	54	64
	Kreuzungen	4	150-199	175	183	10	100-240	159	159
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	10	

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt

Zeitraum: 16.07.-22.07.12		(Veränderungen zur Vorwoche)		
Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden	
Bullenkälber	6,47 (+ 0,20)	6,30 (+ 0,20)	5,44 (± 0,00)	
Mutterkälber	3,23 (+ 0,04)	3,13 (- 0,07)	3,05 (± 0,00)	

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Tierart / HdKl.	24.07.2012	Vorwoche
Jungbullen R3	3,60-3,85	3,60-3,84
Kühe O3	2,95-3,36	2,90-3,36
Färsen O3	2,90-3,70	2,90-3,68

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, incl. 10,7 % MwSt		23.07.-29.07.12
(LG abzgl. 5 % Nüchterung)		
Klasse 1 jung, vollfleischig :		2,10-2,30
Klasse 2 jung, fleischig :		1,85-2,05
Klasse 3 abfallende Qualitäten:		0,90-1,80
Tendenz: ruhiger Markt		
Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46		

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: 16.07.-22.07.12

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet				
	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	340	19,80	4,57-5,50	5,07

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Pferdemarkt Cloppenburg



Vom 11.07.2012; Auftrieb: 42 Pferde;	
Schlachtferdepreise in Eur / kg LG; o. MwSt	
1. Qualität	0,80
vollfleischiges Warmblut	0,50-0,75
geringfleischige Pferde	0,45-0,50
Stückpreise/Eur 1. Reitpferde	550-1.200
2. Kleinpferde/Ponys/Esel	100-550
Marktverlauf: ruhig	
Nächster Pferdemarkt:	08.08.2012
Quelle: Stadt Cloppenburg	

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Alsfeld:	08.08.12	Krefeld:	17.10.12
Bitburg:	09.08.12	Meschede:	04.11.12
Bitburg:	06.09.12	Alsfeld:	13.11.12
Alsfeld:	05.09.12	Meschede:	01.12.12
Kälber		Absetzer	
Bitburg:	09.08.12	Krefeld:	22.08.12
Biebesheim:	27.08.12	Alsfeld:	12.09.12
Alsfeld:	27.08.12	Krefeld:	19.09.12
Bitburg:	06.09.12	Alsfeld:	26.09.12
Qualitätsferkel / Sauen		Schafe	
Limburg:	15.08.12	Neuwied:	25.08.12

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ämtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum: 16.07.-22.07.12		M	S	E	U	S-P	S-P Vorw.
Baden-Württemberg	(30 Betriebe, 58.908 Stück)	1,16-1,40	1,61-1,84	1,55-1,91	1,39-1,71	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,28	1,66	1,61	1,49	1,61	1,61
	Klassen-Anteil in Prozent	0,67	39,12	43,65	9,95	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,00	57,90	53,20	58,90	59,10
Rheinland-Pfalz	(7 Betriebe, 19.284 Stück)	1,14-1,32	1,60-1,71	1,57-1,63	1,42-1,50	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,22	1,64	1,63	1,50	1,59	1,59
	Klassen-Anteil in Prozent	0,53	24,00	51,44	19,53	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,37	57,64	53,01	-	-
Nordrhein-Westfalen	(25 Betriebe, 366.513 Stück)	1,31-1,37	1,56-1,68	1,54-1,63	1,37-1,55	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,35	1,65	1,58	1,44	1,60	1,60
	Klassen-Anteil in Prozent	2,77	48,48	38,15	7,63	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,10	57,90	53,30	59,60	59,60
Hessen	(7 Betriebe, 2.645 Stück)	1,20-1,33	1,60-1,67	1,58-1,64	1,39-1,52	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,28	1,65	1,61	1,49	1,60	1,59
	Klassen-Anteil in Prozent	1,32	29,72	46,77	17,01	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,81	57,76	53,05	58,23	58,12
Thüringen	(0 Betriebe, 0 Stück)	-	-	-	-	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	-	-	-	-	-	1,59
	Klassen-Anteil in Prozent	-	-	-	-	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	-	-	-	-	57,50

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 57 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP 24.07.2012
Spanne: **1,60 - 1,62** Vorw.: **1,60-1,62**

2. Umfrage LLH bei Kurhess. Genossensch. 23.07.2012
Spanne: **1,57 - 1,60** Vorw.: **1,57-1,60**

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

18.07.12	Median	Spanne	zur Vorw.
Internet Schweinebörse	1,65	1,64-1,65	+ 2,00
13.07.-19.07.12	1,65	1,64-1,65	+ 1,00

ISN-Marktolatz

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Wochenpreis vom 20.07.12 (20.07. bis 26.07.11)

AutoFOM-Preisfaktor: **1,60** Eur / Indexpunkt
Preisspanne: **1,60 - 1,63** (Vw.: 1,60)

FOM-Basispreis: **1,60** Eur/kg SG (Vw.: 1,60)
Vermarktungsmenge: 223.700 (z. Vw.: - 9.300)

M-Schlachtsauenpreis, frei Schlachtst. 3-5 St.: **1,32**
Preisspanne: 1,32 - 1,34 Eur/kg SG

M-Schlachtsauenpreis, Ab Hof: **1,20**
Preisspanne: 1,20 - 1,22 Eur/kg SG

Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzer-Direktverk.; Metzgerqualität (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o. MwSt)

Schlachtzeitraum vom **16.07.-22.07.12**

Gemeldete Tiere: 532 Preis / kg LG: **1,45**
umg. auf SG (79 % Ausschl.): **1,83**

Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom **23.07.-29.07.12** **1,45 kg LG**
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach **1,83 kg SG**

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (Basis: 28kg), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: **16.07.-22.07.12**

Anzahl:	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
8.015		
Grundpreis¹⁾	37,00 - 49,00	45,32 (45,49)
50er Gruppe²⁾	41,00 - 53,50	49,54 (50,50)
100er Gruppe²⁾	48,50 - 56,76	51,74 (52,84)
Zuschlag bis 30 kg LG		1,00-1,30
Zuschlag > 30 kg LG		0,40-0,51

¹⁾ Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen
²⁾ mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1)	Notierung 23.07.2012
Hohenlohe und Oberschwaben	in Eur / St	Tendenz Folgewoche
	Spanne Ø	
100 Gruppe 2)	41,00-45,00	42,40 - 1,00

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt
2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter

Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" für den Zeitraum von: **23.07.-29.07.12**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	43,00	- 1,00	bis 30 kg 1,30 bis 35 kg 0,65	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	27,80 — 32,90	- 1,20 — - 1,15	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	50,75 — 50,45	± 0,00 — - 1,20	0,50-0,70	0,70-1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom **16.07.-22.07.12**

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.610	41,66-57,37	46,06	-2,62	bis 1,30 bis 1,00
(A) 8	3.300	27,80-34,05	29,90	- 1,48	0,50-1,00
(A) 30	3.508	48,75-51,65	50,45	- 1,91	0,50-0,70

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel Quelle: LWK RLP, KH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschlag für Topgenetik u. evtl. Impfungen

Zeitraum	Erzeugungsregion		
	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
16.07.-22.07.12	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Datenquelle*:			
Basisgewicht / Partigröße	25 kg / 100-170 Stk.	25 kg / 200 Stk.	8 kg / 200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	-	173.528	14.149
Ø-Preis in Eur / St.	-	42,00	27,80
Veränderung z. Vorwoche	-	- 2,00	- 1,20
Preisspanne Eur / St.	-	39,80 - 47,50	24,50 - 29,30
Akt Trend z. VW Eur/St.	-	± 0,00	± 0,00

*VHB: Genossenschaftl. u. priv. Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- bzw. Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf die o.a. Verkaufgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabzüge, für größere Partien Preiszuschläge gewährt. Gewichtsabweichungen zur Basis werden i.d.R. mit 0,75 bis 1,00 Eur/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet.

Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t) bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:	13.07.2012	x = lose (> 3 t)		o = gesackt	
		RLP/Saarl.		Hessen	
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.480,00-1.770,00	1.600,00-1.755,00		
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.730,00-2.570,00	1.742,00-2.180,00		
Ergänzfütter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	295,00-360,00	292,50-352,50		
Milchleistungsfutter 14/15 - III	x	262,50-299,00	242,50-310,00		
Milchleistungsfutter 18 - III	x	250,00-280,00	240,00-288,00		
Ferkelaufzucht f., 13,2-13,6 MJ/kg	x	303,00-408,00	337,50-444,00		
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	330,00-372,00	337,50-388,00		
Schweinemastfutter					
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	304,00-355,00	300,00-369,00		
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	280,00-335,00	295,00-320,00		
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg; 28% Rohprotein	x	450,00-495,00	388,00-480,00		
	o	540,00-607,50	-		
Legehennenalleinfütter, 11,4 MJ/kg, 0,38 % Methionin	x	315,00-368,00	335,00-385,00		
	o	445,00-630,00	-		
Broileralleinfütter, 13,4 MJ/kg	x	340,00-355,00	-		
Putenalleinfütter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	320,00-351,00	-		
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	485,00-510,00	478,00-508,00		
	o	560,00-618,00	-		
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	325,00-355,00	305,00-350,00		
Weizenkleie (Normtyp)	o	215,00-255,00	-		
Melasseschnitzel, gepresst	x	225,00-265,00	-		
Alleinfütter f. Mastschaffämmer	o	390,00-530,00	-		
Ergänzungsfütter für Zuchtschafe	x	250,00-315,00	-		
Raufutter					
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.					
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		140,00-175,00	125,00-200,00		
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		120,00-145,00	120,00-180,00		
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		125,00-155,00	130,00-190,00		
Stroh, kleine HD-Ballen		130,00-140,00	140,00-160,00		
Stroh, Rundballen		90,00-120,00	120,00-150,00		
Stroh, Quaderballen		95,00-120,00	130,00-150,00		
Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel					

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 24. Juli 2012			
Rheinland - Pfalz vom: 23.07.-29.07.12			Hessen vom: 16.07.-22.07.12		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück			
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung			
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.	
XL	15,75-16,00	15,82	-	16,30	klasse	05.06.12	17.07.12	
L	8,75-13,00	10,17	-	9,50	XL	14,50	15,00	
M	8,10-12,00	9,15	-	8,75	L	11,00	11,50	
S	-	7,40	-	-	M	10,00	10,50	
					S	7,00	7,50	
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					Tendenz:	ruhig	abgeschwächt	
XL	17,00-20,00	18,42	14,00-21,50	16,78	Freilandhaltung			
L	13,00-15,00	13,68	8,10-18,00	13,70	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.	
M	11,40-13,00	12,41	7,00-17,00	12,35	klasse	24.07.12	17.07.12	
S	11,00-12,00	11,35	5,85-12,00	8,20	XL	15,50	16,00	
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					L	12,00	12,50	
XL	19,00-27,00	23,00	16,00-28,00	22,09	M	11,00	11,50	
L	17,00-23,00	20,00	15,00-25,00	19,82	S	7,50	8,00	
M	13,00-20,00	17,00	14,00-23,00	17,52	Tendenz:	ruhig	abgeschwächt	
S	10,00-16,00	13,00	10,00-17,00	12,80	Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim			
Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel								

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:		30.07.-05.08.12	
Ferkel			
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen			50,00
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG			1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG			0,50
Jungsauen			
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof			260,00
Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH			

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg für den Zeitraum:

Zeitraum:		23.07.-29.07.12	
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St		53,00	
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG		1,28	
Mehrgewicht, >30 kg:		kein Zuschlag	
Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg			

Hybrid-Jungsauen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof, ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum:

Zeitraum:		16.07.-22.07.12	
Spanne: 305,00-359,00 E/Tier		Median: 345,00	
Jungsauenpreise: ohne ZU-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.			
Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS Hülseberger Zuchtschweine			

Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 24.07.2012
Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;
Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index",
56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Jul 12	0	1,606	1,605
Aug 12	9	1,687	1,635
Sep 12	2	1,670	1,635
Okt 12	1	1,650	1,600
Nov 12	0	1,620	1,590
Dez 12	0	1,615	1,570
Jan 13	3	1,595	1,520
Feb 13	0	1,560	1,560

Eurex, Schluss-Kurse 24.07.2012
Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Jul 12	8	42,60	42,60
Aug 12	0	40,00	40,00
Sep 12	0	39,50	39,50
Okt 12	0	40,00	40,00
Nov 12	0	44,30	44,30
Dez 12	0	48,00	48,00
Jan 13	0	51,00	51,00
Feb 13	0	52,00	52,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise, div. Großmärkte *) , ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	16.07.-22.07.12		24.07.2012		24.07.2012	
OBST	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
Johannisbeeren rot (kg)	-	-	5,16	5,80	5,87	5,93
Stachelbeeren (kg)	-	-	9,00	9,60	8,00	8,30
Trauben weiß (kg)	-	-	2,65	3,25	3,63	3,87
Trauben blau (kg)	-	-	2,85	3,45	2,85	3,45
Süßkirschen (kg)	-	-	5,95	5,95	5,95	5,95
Sauerkirschen (kg)	-	-	-	-	6,95	-
Aprikosen (kg)	-	-	2,80	3,02	3,36	3,24
Nektarinen (kg)	-	-	2,45	2,73	2,62	2,98
Pfirsiche (kg)	-	-	2,40	2,75	2,67	2,53
Pflaumen (kg)	1,60-1,97	2,50	3,60	3,60	3,60	3,60
GEMÜSE U. SALAT						
Eissalat (Stk)	0,44	0,50	0,74	0,71	0,80	0,81
Endivien (Stk)	0,59	0,75	-	-	-	-
Kopfsalat (Stk)	0,33	0,37	0,65	0,64	0,73	
Bataviasalat (Stk)	-	-	0,65	0,64	0,71	0,71
Chicoree (kg)	-	-	4,30	4,30	4,28	4,28
Eichblattsalat (Stk)	-	-	0,62	0,61	0,73	0,71
Löwenzahn (Bd)	-	-	1,45	1,45	1,45	1,45
Mangold (kg)	-	-	2,22	2,40	2,58	2,63
Rucola (Bd)	-	-	-	-	0,95	0,95
Spinat gew. (kg)	-	-	2,60	2,60	2,98	2,81
Buschbohnen (kg)	2,08	3,67	3,99	4,50	3,75	4,13
Stangenbohnen (kg)	2,34	3,78	4,20	4,20	4,20	4,20
Minigurken (kg)	1,23	1,27	2,43	2,55	2,52	2,65
Gemüsepaprika (kg)	1,46-1,91	1,65-1,73	3,55	3,80	3,65	3,80
Cocktailtomaten (kg)	1,42	1,72	3,20	3,20	3,20	3,20
Zucchini (kg)	0,79	0,95	1,14	1,15	1,28	1,45
Zuckermais (Stk)	-	-	1,15	1,25	1,15	1,23
Möhren (kg)	0,80	0,85	1,45	1,57	1,35	1,53
Lauch (kg)	1,07	1,42	2,63	2,63	2,82	2,98
Blumenkohl (Stk)	0,78-0,86	0,80-1,11	1,74	1,74	1,71	1,75
Broccoli (kg)	-	-	2,99	2,54	2,76	2,76
Chinakohl (kg)	-	-	1,99	2,10	1,90	1,96
Weißkohl (kg)	0,92	0,92	1,03	1,03	1,12	1,12
Kräuter-Mischbund	-	-	1,18	1,18	1,25	1,25
Basilikum (Topf)	-	-	1,30	1,30	1,30	1,30
Dill (Bd)	-	-	0,73	0,73	0,85	0,80
Kresse (Schale)	-	-	0,31	0,31	0,49	0,49

Quelle: LWK RLP, BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	0,80-1,29	1,03
Chicoree (kg)	-	7,50
Eichblattsalat (Stk)	0,80-1,20	1,00
Radicchio (kg)	-	5,90
Kopfsalat (Stk)	0,80-1,50	1,08
Mangold (kg)	3,00-4,99	3,98
Rucola (kg)	10,00-18,00	14,38
Spinat gew. (kg)	4,29-5,39	4,89
Auberginen (kg)	3,79-5,69	4,74
Buschbohnen (kg)	4,00-6,99	6,14
Dicke Bohnen (kg)	2,50-6,40	4,47
Stangenbohnen (kg)	-	8,20
Landgurken (kg)	2,49-3,95	3,07
Paprika rot (kg)	4,75-7,99	6,65
Tomaten (kg)	3,00-4,69	3,84
Zucchini grün (kg)	1,49-2,50	2,00
Zuckerschoten (kg)	-	20,00
Blumenkohl (Stk)	2,15-3,50	2,98
Broccoli (kg)	3,00-5,99	4,85
Chinakohl (kg)	3,29-3,89	3,59
Weißkohl (kg)	1,69-2,20	1,90
Basilikum (Topf)	1,50-1,95	1,78
Dill (Bd)	0,90-1,69	1,38
Grüne-Soße-Kräuter(Bd)	-	4,99
Fenchel (kg)	3,45-4,49	3,81
Möhren gew. (kg)	1,71-3,09	2,38
Lauchzwiebeln (Bd)	1,00-2,00	1,49
Radieschen (Bd)	1,00-1,65	1,37
Rettich weiß (kg)	0,90-2,20	1,70
Rote Bete (kg)	1,70-2,99	2,57
Knollensellerie (kg)	2,29-2,49	2,39
Knoblauch (kg)	10,89-18,00	13,63
Porree (kg)	3,99-4,79	4,41
Speisezwiebel gelb (kg)	2,09-2,99	2,57
Speisezwiebel rot (kg)	2,55-2,89	2,73

Quelle: LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex Frankfurt			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
Schlussnot. London Potato Future 24.07.2012			
Futures , Menge: 25 t, frei handelbare Ware, versch. Qualitäten für britischen Markt. (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex London Potato-Index")			
Apr 13	0	120,00	120,00
Schlussnot. für Veredelungs- 24.07.2012			
kartoffeln , Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Nov 12	0	107,00	107,00
Apr 13	83	150,00	153,00
Jun 13	0	165,00	167,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Speisekartoffeln



24.07.2012		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	1	25,00	28,00	26,00-35,00
	2	23,00	26,00	22,00-32,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	48,00-99,00	56,00-80,00	-
	2	48,00-85,00	56,00-80,00	-
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	60,00-112,00	90,00-120,00	-
	2	60,00-110,00	90,00-120,00	-
Großhandelsabgabepreise	1	keine Notierung		35,00-43,00
	2			30,00-40,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	60,00-140,00		-
	2	56,00-130,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

gültig vom 25.07.12 bis 01.08.12